

Mobilität für alle

4.4.2019

Barrierefreiheit schafft Teilhabe

Hajo Hoffmann

Behindertenbeirat im Landkreis Gifhorn

Öffentlicher Raum

- .Umfeld von Gebäuden
- .Gehwege
- .Straßenübergänge
- .Fussgängerzonen
- .Plätze
- .Höfe

Bindeglied zu Zielen

- Haltestellen
- Geschäfte
- Dienstleistungen
- Arbeitsstelle
- Veranstaltungsorte (Freizeit, Sport, Kultur)

Barrierefreiheit

- f. 10% unerlässlich
- 30-40% wichtig (ältere Menschen, Kinderwagen)
- 100% Komfort


DISABLED



ALSO DISABLED



(not all disabilities are visible)



Hunde sind an der
Leine zu führen
ausgenommen
Blindenführhunde

Barrierefreiheit für Alle

- Menschen mit Mobilitätseinschränkungen
- Menschen mit Seheinschränkungen
- Menschen mit geistigen Handicaps
- Menschen mit Höreinschränkungen
- Menschen mit Rollator





Rechtliche Grundlagen

- Barrierefreiheit ist ein Menschenrecht
- UN Behindertenrechtskonvention
- DIN Normen

2009



2019



Foto: Lukas Kapfer, th10

stufenloser Verkehrsweg zum Bussteig	Rampe	Längsneigung $\leq 6\%$ bei 0% Querneigung		<input type="checkbox"/>
		nutzbare Breite $\geq 120\text{ cm}$		<input type="checkbox"/>
		Handlauf	beidseitig	<input type="checkbox"/>
			visuell kontrastreiche Gestaltung zur Umgebung	<input type="checkbox"/>
			Höhe $85\text{ cm} - 90\text{ cm}$ (Oberkante)	<input type="checkbox"/>
			Rund- oder Ovalprofil (Durchmesser 3 cm bis $4,5\text{ cm}$)	<input type="checkbox"/>
			an der Unterseite angeordnete Handlaufhalterungen	<input type="checkbox"/>
			abgerundeter Abschluss von frei in den Raum ragenden Handlaufenden (z. B. nach unten oder zu einer Wandseite)	<input type="checkbox"/>
			lichter Wandabstand $\geq 5\text{ cm}$	<input type="checkbox"/>
		Radabweiser (Höhe $\geq 10\text{ cm}$) bzw. seitliche Rampenbegrenzung durch Wand		<input type="checkbox"/>
Rampenlänge $\leq 600\text{ cm}$ bzw. nach jeweils 600 cm ein möglichst waagrechtes, $\geq 150\text{ cm}$ langes Zwischenpodest (Entwässerung ist sicherzustellen; Längsneigung $\leq 3\%$)		<input type="checkbox"/>		
freie Bewegungsfläche $\geq 150\text{ cm} \times 150\text{ cm}$ vor und nach der Rampe		<input type="checkbox"/>		
keine abwärts führende Treppe in Verlängerung der Rampe bzw. Sicherheitsabstand am unteren Ende der Rampe $\geq 10\text{ m}$; am oberen Ende $\geq 3\text{ m}$		<input type="checkbox"/>		

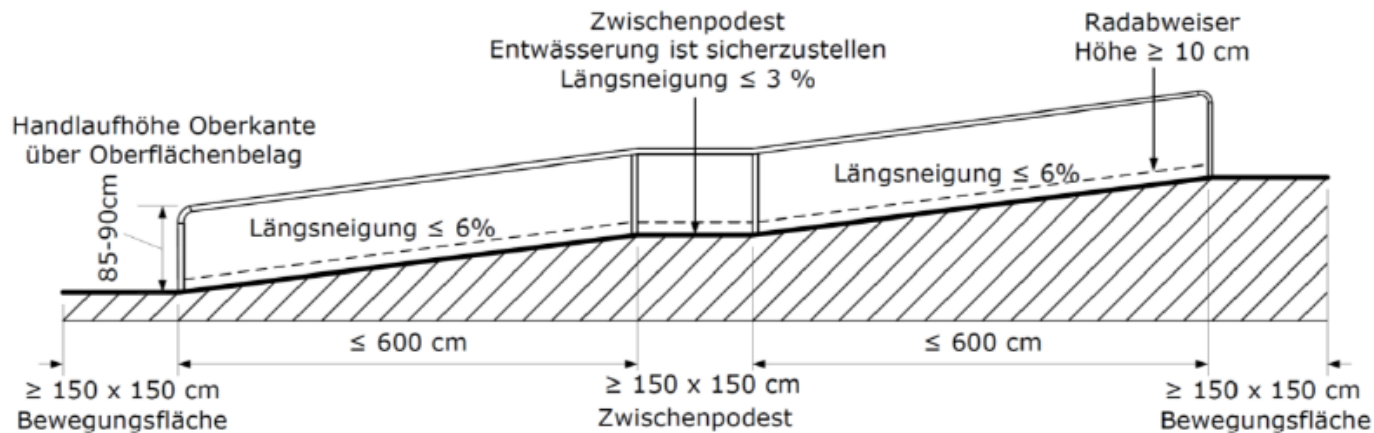


Abbildung 4: Seitenansicht Rampe

Öffentlicher Personennahverkehr

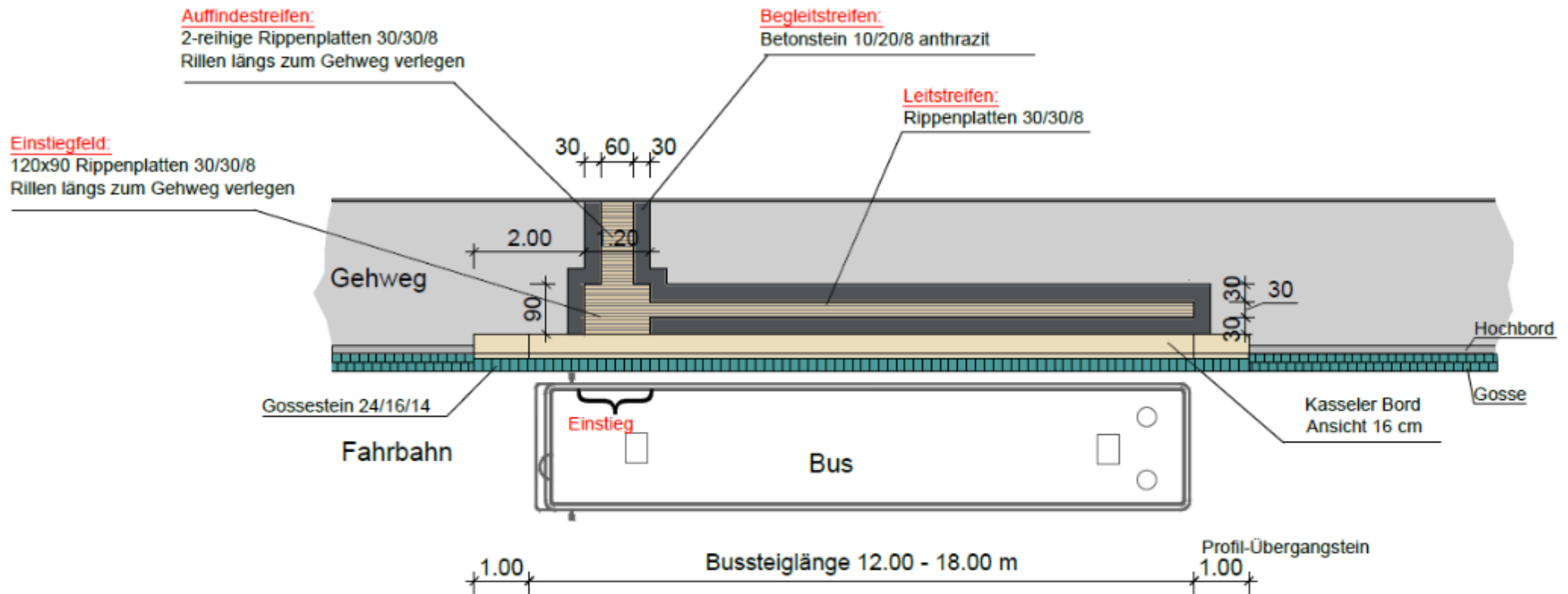
Gemäß Personenbeförderungsgesetz soll der öffentliche Personennahverkehr bis 2022 barrierefrei sein.

- Verkehrsmittel

- Einsteigestellen

- Mit der Stadt Gifhorn wurde eine Prioritätenliste für Bushaltestellen erarbeitet.





 Stadt Gifhorn Fachbereich 65 Tiefbau	 Behindertenbeirat im Landkreis Gifhorn e.V.
Stad Gifhorn i.A. :  A. Behrens	Behindertenbeirat i.A. :  A. Marks

geändert am :	13.06.2017	Behrens/Marks
geändert am :	17.05.2017	Behrens/Marks
geändert am :	11.12.2013	Behrens/Marks
geändert am :	02.12.2013	Behrens/Marks
geändert am :	21.11.2013	Behrens/Marks
geändert am :	10.09.2013	Behrens/Marks

Systemskizze Barrierefreiheit

- Bushaltestelle -

Gez: Beh / Jim

Maßstab: 1:100

aufgestellt am: 08.10.2012



Charles
Vögele
SWITZERLAND

Charles
Vögele
SWITZERLAND

Charles
Vögele
SWITZERLAND

Cha
V
S W

VÖGELE
VÖGELE
VÖGELE

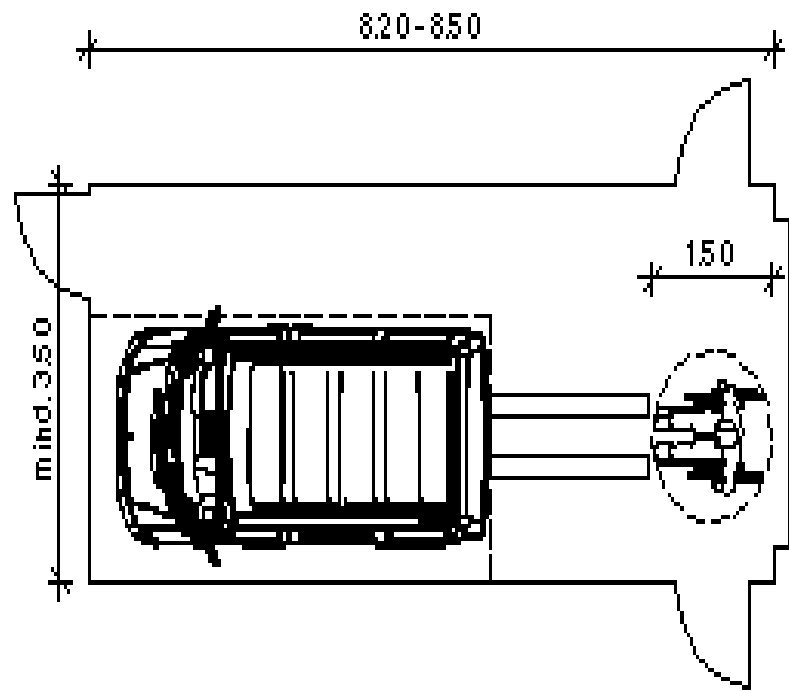
Vögele

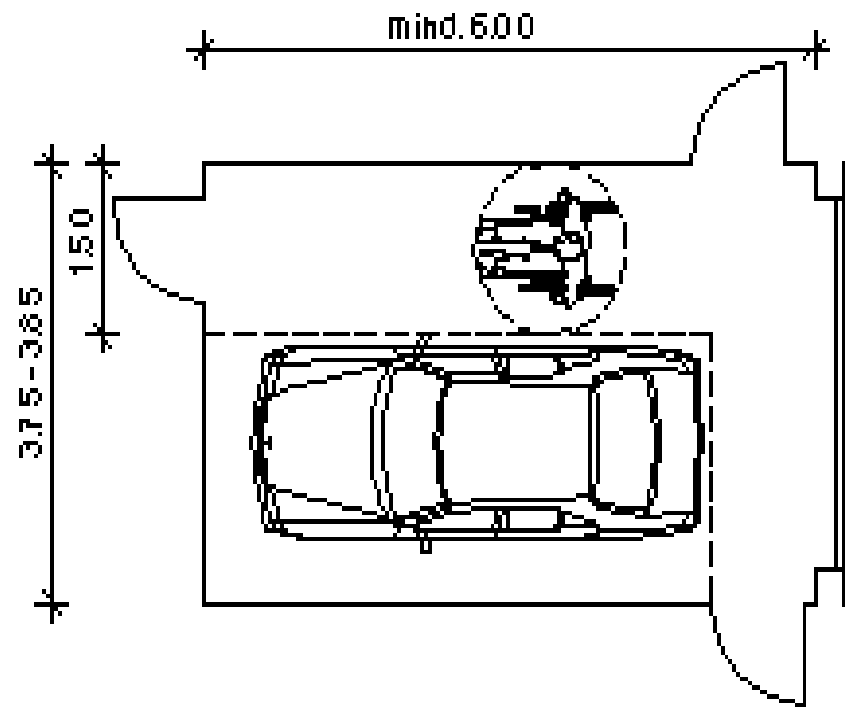
Vögele

Blue circular sign with a white 'G' and a blue arrow pointing right.











**Eine Spezies, die solche Lösungen baut,
sollte erst gar nicht versuchen, selbst-
fahrende Autos zu entwickeln.**







Viel Spaß.

